

CREATIVE MASS AGORA

Dienstag, 03.02.2020, 18 Uhr

Musikschule Raum 1.04, Baumgartenstraße 12, 26122 Oldenburg

Anwesende: Pia Feldkamp, Katharina Semling, Andrea Sondag, Andreas Büttner, Norbert Egdorf, Mathilda Kochan, Thorsten Duhn, Amon Thein, Chantal Bürger (Protokoll), Yantin Fleischhauer (Moderation)

VORSTELLUNG RAUM

Yantin: Es gibt ein Poster mit dem heutigen Tagesablauf, ein Poster auf dem der „Zeitplan“ der nächsten Monate dargestellt werden kann, einen „Themenspeicher“ für alle offenen Themen und ein Poster der lustig-provozierend gemeinten „Identitätskrise“ für Fragen, die nicht direkt geklärt werden (müssen).

Die Poster „Zeitplan“, „Themenspeicher“ und „Identitätskrise“ sollen zukünftig fortgeführt, ergänzt und digitalisiert werden.

WARM UP:

Yantin: „Was bedeutet die Creative Mass für dich“ malen und erläutern.

Aus dem Warm Up entstandene Stichworte: schlägt Kreise, das Innere einer Blume, die Schnittstellen bildet, Netzwerk von Talenten, viele Verbindungen die zusammen gehören, Zentrum der Beziehungen zu einander, neue Ideen, frischer Wind, mit lauter Stimme nach draußen, Politik, Verwaltung und Kreativschaffende verbinden, um einen Flow zu kreieren, kreative Potentiale.

(Bilder siehe Anhang)

1. MÖGLICHE KOOPERATIONEN

Andreas schlägt verschiedene, mögliche Kooperationen vor:

- Projekt von Anna (macht ihr FÖJ bei Werkstatt Zukunft) Thema „**Migration & Kultur**“, Stadt Lotto-Sport Stiftung
- Die Vielen, Aktionen am 08 und 09 Mai zum **Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus** (voraussichtlich im Schlossinnenhof). Möglichkeit für die Creative Mass mitzumachen, die Frage ist, wie und ob, **zeitnah klären**, da der Flyer im März gedruckt werden soll.
Unterschrift der Erklärung: Die Creative Mass möchte die Erklärung der Vielen unterschreiben. Thorsten weist darauf hin, dass es wichtig ist, nicht nur zu unterschreiben, sondern auch nach den Grundlagen der Erklärung zu arbeiten und diese zu besprechen, was in der Gruppe unterstützt wird.
- Werkstatt Zukunft schreibt einen Antrag für den Rat für Nachhaltige Entwicklung für den Ideenwettbewerb zum Thema „**Kultur + Nachhaltigkeit = Heimat**“ und wird die Creative Mass mit als Partner_in aufnehmen. Deadline 05.02.2020.
- Katharina schlägt als potentielle Kooperation das **Sommerfest der Kulturen** am 13. und 14.06 (eventuell nur 14.06) vor.
- Andreas: **Oldenburger Zukunftstage** 25.-27.09 in der Freien Waldorfschule Oldenburg
- **Kultursommer**, hier ergibt sich die Frage ob eine Kooperation sinnvoll und generell möglich wäre.

Die möglichen Kooperationen sollen zu der Sichtbarkeit des Creative Mass beitragen und Teil der Kampagne sein.

2. TRANSPARENZ FÖRDERUNG

Die Creative Mass möchte dazu beitragen, dass die Gelder für alle Kulturschaffenden erhöht werden und nicht als Konkurrenz auftreten. Daher sollen die Finanzen auf der Website transparent dargestellt werden. Andrea wird mit Thorsten Bruns Kontakt aufnehmen, als Unterstützung für alle möglichen Fragen zu der Haushaltserklärung.

3. UPDATE ANTRAG LANDSCHAFT

Wurde am 31.01.2020 abgegeben, im März 2020 ist eine Antwort zu erwarten.

4. UPDATE RAUM

Das Büro in der Baumgartenstraße ist nutzbar, sobald der Schlüssel von der Musikschule übergeben wird. Laut Katharinas Einschätzung wird der große Raum nicht vor Juni 2020 verfügbar sein, wir hoffen aber auf wesentlich früher. Für die Agora kann voraussichtlich der Raum in der Musikschule 1.04 genutzt werden, bis die Bauarbeiten abgeschlossen sind. Es steht auch zur Debatte, ob wir trotz der Bauarbeiten den Raum zumindest für die Agora und das Feeling nutzen können.

5. UPDATE KAMPAGNE

Es soll ein Strategie-/ Kampagnentreffen mit dem IPG geben, hierfür wird ein Termin Anfang März gesucht. Chantal ist im Kontakt mit dem IPG und wird den Termin der Kampagnengruppe mitteilen, sobald dieser feststeht. **Frage:** Was kann als Vorbereitung für den Termin beim IPG getan werden? Chantal wird hierzu Rücksprache mit dem IPG halten. Kommunikation des Hutes Kampagne: über Slack, Chantal schickt nochmal E-Mail, um alle zu informieren, dass Slack genutzt wird.

KREATIV WERDEN

Um einen **Namen für den Raum** in der Baumgartenstraße zu finden, leitet Yantin eine Assoziationsmethode an.

„Ein Raum, in dem Kreativschaffende keine Grenzen haben, ist für mich?“

Gesammelte Assoziationen zu dem obigen Satz:

offen, transparent, durchlässig, multifunktional, robust, Sammelbecken, Glas, Treff, Aquarium, Chaos – Unordnung, Arbeitsplatz, Fabrik, Manufaktur, Vielfalt, Büro – Contor, bunt, gläsern, Blubberblasen, abwischbar, leuchtend, hell, strahlend, naturtrüb, laut, konzentriert, Schwarm, Bienenstock, Forum, durchsichtig, transparent, Freifläche, Freiluft, reich, Freipunkt, Freiwerk, Kraftwerk, Netzwerkstelle, Werkstatt, wundervoll, Freiwunder, Freinetz, Freisicht, [Raum], [Frei], Frei [], Energie, Freiwerk, Für Dich, meins/ deins* (*Das

sind doch alles bürgerliche Kategorien), Kreativeck, Freieck, Netz, Connector, Verbindung, Verbundenheit. Vorerst Ergebnis: Frei [], Frei, [Frei]

SONSTIGES

Wie lang soll die Agora sein? Maximal 2 Stunden. Facebook soll wieder mehr genutzt werden. Eine Seite soll dort aufgesetzt werden.

Die nächste Agora findet am Dienstag, den 03.03.2020 um 18.00 Uhr statt.

gez. Chantal Bürger, 04.02.2020

Anhang

Bilder Warm Up











